

IServ-Nutzungsordnung für Schülerinnen und Schüler (Stand 20.01.2022)

Vorbemerkungen - Was ist „IServ“?

Die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule bietet mit ihrem Portalserver „IServ“ für alle Schülerinnen und Schüler sowie für ihre Lehrkräfte und Mitarbeiter eine moderne Kommunikations- und Speicherplattform an.

Diese Plattform kann mit einem eigenen Zugang sowohl über die PCs im lokalen Schulnetzwerk als auch von jedem Computer bzw. Handy mit Internetzugang außerhalb der Schule genutzt werden. So ist es beispielsweise möglich, dass Dateien, die im Unterricht auf dem IServ gespeichert wurden, anschließend von zu Hause eingesehen und weiterbearbeitet werden können.

Mit der Nutzung dieser Plattform trägt die Schule wesentlich dazu bei, das digitale Lernen und die digitale Bildung der Schülerinnen und Schüler weiterzuentwickeln. Dies kann durch IServ bei gleichzeitiger Wahrung größtmöglichen Datenschutzes und größtmöglicher Datensicherheit geschehen.

IServ dient **ausschließlich** der schulischen Kommunikation und für pädagogische Zwecke.

Alle Nutzer verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.

1. Anwendungsbereich

Die Nutzungsordnung enthält verbindliche Regeln für die Nutzung der Plattform IServ in der Schule, zu Hause und des Internets während des Unterrichtes für die Schülerinnen und Schüler der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule. Die Regeln gelten sowohl bei der Verwendung von Rechnern der Schule als auch bei der Verwendung von mobilen Endgeräten, welche im Eigentum der Schülerinnen und Schüler stehen. Die

Schülerinnen und Schüler unterliegen bei der Nutzung der Kommunikationsplattform IServ und des Internets der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule. Sämtliche Schülerinnen und Schüler der Schule sind berechtigt, die Kommunikationsplattform IServ und den von der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule eingerichteten Zugang zum Internet zu nutzen. Dabei sind die folgenden verbindlichen Regeln einzuhalten:

2. Normative Vorgaben für die Nutzung von IServ

Auch im Rahmen der Nutzung von IServ müssen die geltenden gesetzlichen Regelungen beachtet werden (unter anderem das Datenschutzrecht, das Urheberrecht, das Strafrecht, das bürgerliche Recht). Eine Gefährdung und Beeinträchtigung Dritter (beispielsweise von Mitschülerinnen und Mitschülern) ist zu unterlassen. Unzulässig ist ebenfalls die Weitergabe von Inhalten (inklusive z.B. Screenshots von Chats), die den Nutzerinnen und Nutzern über IServ zugänglich sind. Die Schülerinnen und Schüler sind nicht zu einer Übermittlung von Daten aus der Plattform IServ an Dritte befugt. Das bedeutet, Daten dürfen den Bereich eines Kurses oder einer Klasse, einer Arbeitsgemeinschaft oder einer Projektgruppe nicht verlassen. Eltern unterstützen ihre Kinder beim Verständnis und bei der Einhaltung normativer Vorgaben.

3. Nutzung der integrierten Videokonferenzsoftware

Es ist verboten, Gespräche und Übertragungen mitzuschneiden, aufzuzeichnen oder zu speichern. Dies gilt auch für die Anwendung jeder Art von Drittsoftware oder beispielsweise Handycams. Der Mitschnitt einer Videokonferenz kann rechtliche Konsequenzen haben. Es ist unzulässig, dass Dritte (auch Eltern, Freunde und Geschwister) bei der Konferenz zuhören, zusehen oder auf andere Art und Weise Einblick in die Kommunikation erhalten. Darüber hinaus ist die Nutzung in öffentlich zugänglichen Räumen wie beispielsweise ein Café oder ein Restaurant untersagt, da hierbei personenbezogene Daten durch unbeteiligte Dritte wahrgenommen oder gar aufgezeichnet werden könnten. Auch die

Schulen dürfen keine Aufzeichnungen von Schülerinnen und Schülern machen.

Wählen Sie einen passenden, möglichst neutralen Ort für die Videokonferenz, soweit eine Übertragung von Bild und Ton aus dem häuslichen Umfeld stattfindet. Auf diese Weise kann vermieden werden, dass andere Teilnehmer das private Umfeld im Hintergrund sehen können.

4. Zugangsdaten

Der autorisierte Zugang zur Kommunikationsplattform IServ erfolgt über eine persönliche Benutzerkennung mit Passwort. Die Einrichtung einer Benutzerkennung setzt voraus, dass die Nutzerin/der Nutzer schriftlich erklärt, die Nutzungsordnung gelesen und verstanden zu haben. Mit Anerkennung der Nutzungsordnung erklären die Schülerinnen und Schüler ihr Einverständnis damit, dass die Schule ihre personenbezogenen Daten in dem in dieser Benutzerordnung beschriebenen Rahmen und zu den dort beschriebenen Zwecken speichert und verarbeitet. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten und die Schülerin oder der Schüler diese Erklärung gemeinsam unterschreiben.

5. Passwörter

Mit der Einrichtung des Zugangs erhält die Benutzerin/der Benutzer ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein mindestens acht Zeichen langes, eigenes Passwort zu ersetzen ist. Die Benutzerin/der Benutzer muss dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihr/ihm bekannt bleibt. Alle Login-Vorgänge werden protokolliert und stichprobenartig kontrolliert. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen ("Hacking") mit geratenen oder erspähten Passwörtern ist untersagt und führt zu entsprechenden Konsequenzen, wie zum Beispiel Sperren des Zugangs. Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, müssen ebenfalls mit entsprechenden Konsequenzen rechnen. Zudem bleiben sie weiterhin verantwortlich für die ihren Zugang (Account) betreffenden Aktionen und Daten.

Der IServ der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule ist mit jedem Webbrowser (z.B. google Chrome) über die folgende Internet-Adresse erreichbar: **<https://jkgms-magstadt.de/iserv>**

Der erste Zugang in IServ erfolgt im Feld „Account“ mit dem Eintrag des eigenen Vor- und Nachnamens, nach dem Muster „vorname.nachname“. Das vorläufige Passwort erhalten die Nutzerinnen und Nutzer von der Klassenlehrerin bzw. vom Klassenlehrer. Bei der ersten Anmeldung muss das Passwort zu einem sicheren Passwort geändert werden.

6. Adressbuch

Jede Nutzerin/jeder Nutzer kann im Adressbuch ihre/seine aktuelle Klasse eintragen. Der Eintrag weiterer Daten ist nicht notwendig und erfolgt freiwillig. Wenn ein Nickname verwendet wird, ist nur der eigene Vorname erlaubt. Die Daten bleiben schulintern und dienen der besseren Kommunikation untereinander. Die Daten sind für alle Nutzer sichtbar. Es wird daher geraten, so wenig personenbezogene Daten wie möglich von sich preiszugeben.

7. Festplattenbereich

Die Nutzerin/der Nutzer erhält einen Festplattenbereich, der zum Speichern von Mails und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann. Eine anderweitige Nutzung ist nicht gestattet. Das Urheberrecht sowie der Jugend- und Datenschutz sind hierbei zu beachten. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Dateien. Die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule kann den Schutz im Netzwerk gespeicherter Daten vor unbefugten Zugriffen trotz getroffener technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit des Netzwerkes nicht zu 100% garantieren. Dies gilt auch für die verlustfreie Sicherung der im Festplattenbereich gespeicherten Daten. Sicherheitskopien wichtiger Daten auf externen Speichermedien werden daher dringend empfohlen. Die Speicherung sensibler oder sonstiger geheimhaltungsbedürftiger personenbezogener Daten im Festplattenbereich ist nicht erlaubt. Eine Geheimhaltung von Daten, die

über eine Internetverbindung in den Festplattenbereich übertragen werden, kann in keiner Weise gewährleistet werden.

Für die Speicherung von Dateien stehen in IServ für die Nutzerin/den Nutzer zwei Laufwerke zur Verfügung. Es wird zwischen einem eigenen Dateiverzeichnis („Home“) und Gruppenordnern („Groups“) unterschieden. Während das eigene „Home“-Verzeichnis einen individuell geschützten Bereich zur Verfügung stellt, der für andere Nutzer nicht einsehbar ist, lassen sich Gruppenordner mit verschiedenen anderen Benutzern gleichberechtigt gemeinsam nutzen. Durch eine verschlüsselte Übertragung („https“) und die Mitgliedschaft in sog. „IServ-Gruppen“ wird sichergestellt, dass diese Daten nur bestimmten Nutzerkreisen (z.B. Klassen, Kursen, AGs, SV usw.) zugänglich sind.

8. E-Mailkonto

In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein persönliches E-Mailkonto enthalten. Die E-Mailadresse lautet:
vorname.nachname@jkgms-magstadt.de

Nicht erlaubt sind:

- das Versenden von Massenmails, Jokemails und Fakemails,
- der Eintrag in Mailinglisten oder Fanclubs und
- die Nutzung von Mailweiterleitungsdiensten (GMX, Hotmail, etc.) auf das IServkonto.

Die Nutzerin/der Nutzer trägt dafür Sorge das IServsystem von Viren freizuhalten. Dies gilt für die Vorsicht beim Öffnen unbekannter Dateianhänge und für das Speichern eigener Dokumente und Software. Auf die Möglichkeit der straf- sowie der zivilrechtlichen Verfolgung der Nutzerin/des Nutzers bei festgestellten Verstößen wird ausdrücklich hingewiesen.

Der E-Mailaccount darf nur für die schulische Kommunikation verwendet werden. Die Schule ist somit kein Anbieter von Telekommunikation im

Sinne von §3 Nr.6 Telekommunikationsgesetz. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz der Kommunikationsdaten im Netz besteht gegenüber der Schule somit grundsätzlich nicht.

9. Forum

IServ bietet die Möglichkeit des gemeinsamen Austausches zu beliebigen Themen in einem Forum. Es werden öffentliche Foren und Gruppenforen unterschieden. Öffentliche Foren stehen allen registrierten IServ-Nutzern offen, während Gruppenforen nur von den jeweiligen Gruppenmitgliedern genutzt werden können. Von „außen“, d.h. für nichtregistrierte IServnutzer sind diese Bereiche nicht zugänglich.

Im Forum sind keine Phantasienamen zulässig. Als Spitzname ist der Vorname einzugeben (evtl. den Anfangsbuchstaben des Nachnamens). Alle Benutzer verpflichten sich zu einer respektvollen Kommunikation miteinander und zur Einhaltung der Forenregeln im Anhang dieser Nutzungsordnung.

10. Messenger

Bei der Nutzung der Chatfunktion gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail- und Forennutzung.

11. Internetnutzung

Die Nutzung von Internetdiensten zu unterrichtlichen Zwecken (Recherche usw.) ist gestattet und erwünscht. Eine Nutzung von Internetdiensten zu anderen als unterrichtlichen Zwecken ist untersagt.

Veröffentlichung eigener persönlicher Daten (z.B. Adresse, Telefonnummer oder E-Mailadresse) oder persönlicher Daten von Mitschülerinnen/Mitschülern oder Lehrkräften im Internet ist nicht gestattet.

Es ist verboten, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat), die

den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland sowie den guten Sitten widersprechen.

Für den Internetzugang werden Webfilter eingesetzt, die laufend aktualisiert werden. Allerdings kann die Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule technisch bedingt das Sperren von Webseiten mit strafrechtlich relevanten oder jugendgefährdenden Inhalten nicht zu 100% garantieren. Ein gezieltes Aufrufen jugendgefährdender Inhalte, insbesondere von Seiten mit Gewalt verherrlichendem, pornographischen oder nationalsozialistischem Inhalt und die private Nutzung des Internets (z. B. geschäftliche Transaktionen, Internetkäufen, etc.) sind nicht erlaubt. Nicht erlaubt ist ebenfalls die Nutzung von Filesharing-Netzwerken (Weitergabe illegaler Kopien von urheberrechtlich geschütztem Material, wie Software, Musik oder Filme). Durch das Anwählen der OK-Taste können bei einigen Internetseiten Verträge bewusst oder unbewusst abgeschlossen werden. Bei sich insoweit ergebenden Unklarheiten ist die Seite sofort zu verlassen.

Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert. Dabei wird gespeichert, welcher Nutzer zu welcher Uhrzeit von welchem Rechner aus Zugriff auf welche Internetseite nimmt. Die von der Schule bestellten Administratoren sind berechtigt, zum Zwecke der Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Betriebs des Netzwerks oder zur Aufklärung von Missbrauchsfällen Einsicht in die protokollierten Nutzungsdaten der einzelnen Benutzer zu nehmen soweit dies erforderlich ist. Die protokollierten Daten werden in der Regel nach sieben Tagen spätestens jedoch zu Ende des Schuljahres gelöscht.

12. Nutzungsdauer

Nach dem Verlassen der Schule wird der Account gelöscht.

13. Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen diese Nutzungsordnung werden von der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule konsequent geahndet. Mögliche Konsequenzen sind

z.B. eine Sperrung des Accounts oder die Verhängung von Erziehungsmitteln oder Ordnungsmaßnahmen. Darüber hinaus können grobe Verstöße ggfs. weitergehende zivil- bzw. strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

14. Regeln in Chat, Forum und E-Mail

- Seid nett zueinander. Nutzt Worte wie „bitte“ und „danke“. Vorwürfe und Beleidigungen haben hier nichts zu suchen. Wendet eine angemessene Sprache an.
- Bevor ihr fragt, sucht erst einmal selbst. Dazu gibt es die „Suchefunktion“. So erspart ihr anderen viel Zeit und Mühe.
- Wenn ihr im Forum Fragen stellt, dann findet eine treffende Überschrift.
- Vermeidet beim Schreiben Großbuchstaben und Satzzeichen, wenn sie dort nicht hingehören (z.B. HILFEEEE!!).
- Denkt daran, wenn ihr anderen helft, dann helfen sie euch auch.
- Achtet darauf, dass Fragen nicht mehrfach gepostet werden. Also zuerst schauen, ob es deine Frage bereits gibt.
- Verbote: Ausdrücklich verboten sind gewaltverherrlichende, diskriminierende, menschenverachtende oder andere strafbare Äußerungen. Ebenso sind Links zu Seiten mit solchen Inhalten verboten. Außerdem verbieten wir Links ohne Bezug zum Thema oder in kommerzieller Absicht und die Veröffentlichung von Mailadressen, Schimpfwörter, Beleidigungen und der Gebrauch von Fäkalsprache sind zu unterlassen und führen zu Sanktionen bis zum Ausschluss aus IServ.

Ort, Datum

Vor- und Nachname des Schülers, der Schülerin

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Unterschrift Schüler/in